



Grossratsbeschluss

Datum GR-Sitzung: 1. Dezember 2021

Geschäftsnummer: 2020.BVD.6193

Gemeinden Steffisburg und Fahrni, Hochwasserschutz, Zulg, Zulgboden bis Eisenbahnbrücke; Kantonsbeitrag, Verpflichtungskredit (SAP Nr. 310.0032)

1. Gegenstand

Mit dem beantragten Verpflichtungskredit von CHF 4'818'870 sollen der Kantonsbeitrag Wasserbau von CHF 4 339 830 und der Kantonsbeitrag aus dem Renaturierungsfonds von CHF 479 040 an das Wasserbauprojekt «Hochwasserschutz und Längsvernetzung Zulg, Steffisburg» mit beitragsberechtigten Kosten Wasserbau von CHF 13 151 000 geleistet werden.

Im Abschnitt «Zulgboden» bis zur Eisenbahnbrücke über die Zulg beim Bahnhof Steffisburg soll auf einer Länge von knapp 4 km der Hochwasserschutz für das Siedlungsgebiet von Steffisburg verbessert werden. Kernelemente sind ein Rückhaltesystem für Schwemmholz mit zwei Rückhaltereichen. Zudem wird die Längsvernetzung für Fische von der Aare bis zum Zulgboden wiederhergestellt, indem zahlreiche Betonschwellen durch Blockriegel ersetzt und die «Müllerschwelle» abgesenkt werden.

Bauherrin des Projekts ist die Gemeinde Steffisburg.

2. Rechtsgrundlagen

- Bundesgesetz vom 21. Juni 1991 über den Wasserbau (SR 721.100), Art. 1, 3 und 6 ff.
- Gesetz vom 14. Februar 1989 über Gewässerunterhalt und Wasserbau (Wasserbaugesetz, WBG; BSG 751.11), Art. 2, 15, 36 und 37a
- Wasserbauverordnung vom 15. November 1989 (WBV; BSG 751.111.1), Art. 29
- Wassernutzungsgesetz (WNG; BSG 752.41) Art. 36a
- Richtlinie des Tiefbauamtes des Kantons Bern vom 15. November 2019 «Beiträge für wasserbauliche Schutzbauten und Revitalisierungen im Kanton Bern»
- Staatsbeitragsgesetz vom 16. September 1992 (StBG; BSG 641.1), Art. 11
- Gesetz vom 26. März 2002 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLG; BSG 620.0), Art. 42 ff.
- Verordnung vom 3. Dezember 2003 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLV; BSG 621.1), Art. 136 ff.
- Renaturierungsdekret vom 14. September 1999 (RenD; BSG 752.413), Art. 1 ff.
- Entscheid Renaturierungsfonds vom 3. Mai 2021
- Finanzbeschluss Gemeinde Steffisburg vom 7. März 2021
- Wasserbauplan «Hochwasserschutz und Längsvernetzung Zulg, Steffisburg», genehmigt mit Verfügung des Tiefbauamtes des Kantons Bern vom 5. Mai 2021

3. Kosten, massgebende Kreditsumme, Ausgabenart und rechtliche Qualifikation der Ausgabe

(Preisbasis 2. Quartal 2021; Produktionskostenindex Fluss- und Bachverbau des SBV)

Gesamtkosten gemäss Projekt			CHF	13 847 000
./.. nicht beitragsberechtigte Kosten Wasserbau (Anpassungen Brücke, Anpassungen Werkleitungen)			– CHF	696 000
Beitragsberechtigte Kosten Wasserbau			CHF	13 151 000
Kantonsbeitrag Wasserbau 33 %	CHF	4 339 830		
Kantonsbeitrag aus Renaturierungsfonds	CHF	479 040		
80 % der Restkosten von CHF 598 800 = max. CHF 479 040 gemäss Entscheid Renaturierungsfonds vom 3. Mai 2021				
Total Kantonsbeiträge, max.	CHF	4 818 870	CHF	4 818 870
Für die Ausgabenbefugnis massgebende Kreditsumme gemäss Art. 141 ff. FLV / Zu bewilligender Kredit			CHF	4 818 870

Es handelt sich um einmalige neue Ausgaben gemäss Art. 46 und 48 Abs. 1 Bst. a FLG.

Der Kantonsbeitrag von 33 % setzt sich zusammen aus dem Grundbeitrag von 25 % und den Zusatzbeiträgen von 6 % für integrales Risikomanagement (planerische und organisatorische Massnahmen) und 2 % für partizipative Planung.

Teuerungsbedingte Mehrkosten werden mit dem vorliegenden Beschluss bewilligt (Art. 151 FLV).

Der Bund beteiligt sich am Projekt mit einem Beitrag von voraussichtlich 43 % der beitragsberechtigten Kosten bzw. CHF 5 654 930. Der Beitragssatz setzt sich zusammen aus einem Grundbeitrag von 35 % und 8 % für Mehrleistungen. Der Bund sichert seinen Beitrag im Rahmen eines Einzelprojektes separat zu.

4. Kreditart / Konto / Produktgruppe / Rechnungsjahre

Verpflichtungskredit (Objektkredit) gemäss Art. 50 FLG.

Produktgruppe	Infrastrukturen (09.09.9100)
Programm und -ziele	Schutzbauten Wasser, Einzelprojekt

Voraussichtliche Ablösung mit folgenden Zahlungen, die im Aufgaben-/Finanzplan 2022-2024 eingestellt sind:

Konto	Budgetrubrik	Rechnungsjahr		Betrag
1579 562000	Tiefbauamt, Investitionsbeiträge an Gemeinden Wasserbau	2022	CHF	1 500 000
		2023	CHF	1 000 000
		2024	CHF	1 000 000
		2025	CHF	700 000
		2026	CHF	39 830

Konto	Budgetrubrik	Rechnungsjahr		Betrag
15512 363200	Renaturierungsfonds	2022	CHF	50 000
		2023	CHF	100 000
		2024	CHF	200 000
		2025	CHF	100 000
		2026	CHF	29 040
		Total	CHF	4 818 870

5. Angaben zu werterhaltenden und wertvermehrenden Investitionen, zur Nutzungsdauer und zu den Abschreibungen

Die Angaben befinden sich in der Beilage «Ergänzende Angaben zur Ausgabenbewilligung».

6. Fakultatives Finanzreferendum

Dieser Beschluss unterliegt der fakultativen Volksabstimmung und ist im Amtsblatt des Kantons Bern zu veröffentlichen.

Bern, 1. Dezember 2021

Im Namen des Grossen Rates



Hervé Gullotti
Präsident

Patrick Trees
Generalsekretär

Fakultatives Finanzreferendum

Gegen diesen Ausgabenbeschluss, welcher in der Wintersession 2021 vom Grossen Rat beschlossen worden ist, kann die Volksabstimmung (Referendum) verlangt werden (Artikel 62 Absatz 1 Buchstabe c der Kantonsverfassung).

Für das Sammeln und Einreichen von Unterschriften (mindestens 10 000 in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigte Personen) sind Artikel 123–132 des Gesetzes vom 5. Juni 2012 über die politischen Rechte massgebend.

Beginn der Referendumsfrist:	29. Dezember 2021
------------------------------	-------------------

Ablauf der Referendumsfrist (Unterschriften zur Beglaubigung bei der Gemeinde deponiert):	29. März 2022
---	---------------

Abgabe der beglaubigten Unterschriften bei der Staatskanzlei:	28. April 2022
---	----------------